

Nachtrag vom 13. Mai 2016



**LEONTEQ SECURITIES AG, Zürich, Schweiz**  
(eingetragen in der Schweiz)  
als Emittentin

gegebenenfalls handelnd durch ihre Zweigniederlassung in Guernsey:

Leonteq Securities AG, Guernsey Branch (die "**Emittentin**")

Bei diesem Dokument handelt es sich um einen Nachtrag gemäß § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz (der "**Nachtrag**") zu den in der Tabelle auf Seite 15 aufgeführten Basisprospekten.

Dieser Nachtrag wird durch Bereithaltung zur kostenlosen Ausgabe bei der Leonteq Securities AG, Brandschenkestrasse 90, 8002 Zürich, Schweiz (Telefonnummer: +41 (0)58 800 1000, Faxnummer: +41 (0)58 800 1010) in ihrer Funktion als Zahlstelle sowie in elektronischer Form auf [www.leonteq.com](http://www.leonteq.com) unter der Rubrik „Produkte & Services“ - „Strukturierte Produkte“ – „Basisprospekte & Bekanntmachungen“ – „Leonteq Programm“ veröffentlicht.

**Lead Manager**  
**Leonteq Securities AG, Zürich,**  
**Schweiz**

## Widerrufsrecht

**Gemäß § 16 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz können Anleger, die vor Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung von Produkten, die unter einem durch diesen Nachtrag geänderten Basisprospekt emittiert wurden, gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese Willenserklärung innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung dieses Nachtrags widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit, auf den/die sich dieser Nachtrag bezieht, vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Produkte eingetreten ist.**

Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und ist in Textform entweder gegenüber (i) der gleichen Stelle zu erklären, bei der der betreffende Anleger die zu widerrufende Willenserklärung abgegeben hat oder (ii), sofern der Anleger seine Willenserklärung direkt an den Lead Manager adressiert hat, gegenüber Leonteq Securities AG, Brandschenkestrasse 90, 8002 Zürich, Schweiz zu erklären. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Anleger sollten beachten, dass gegebenenfalls anwendbare Rechtsvorschriften anderer Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums zur Umsetzung der Richtlinie 2003/71/EG in der durch Richtlinie 2010/73/EU geänderten Fassung (die "**Prospektrichtlinie**") abweichende Regelungen zum Widerrufsrecht enthalten können.

Dieser Nachtrag ist zusammen mit allen etwaigen bereits durch frühere Nachträge nachgetragenen Informationen zu den jeweiligen Basisprospekten, auf die sich dieser Nachtrag bezieht, zu lesen.

Gegenstand dieses Nachtrags ist die Veröffentlichung des Registrierungsformulars der Leonteq Securities AG (in englischer Fassung) vom 29. April 2016 am 4. Mai 2016, das in die in der Tabelle (S. 15, die "Tabelle") aufgeführten Basisprospekte (die "**Prospekte**") einbezogen wird und aufgrund dessen weitere Änderungen an den Basisprospekten vorgenommen werden.

Die Basisprospekte werden wie folgt nachgetragen:

## ÄNDERUNGEN IM HINBLICK AUF DEN ABSCHNITT "I. ZUSAMMENFASSUNG"

1) Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird auf der unter **Punkt 1** in der Tabelle genannten Seite der "Abschnitt B - Emittent und etwaige Garantiegeber" wie folgt ersetzt:

„

Abschnitt B – Emittent und etwaige Garantiegeber		
B.1	Juristische und kommerzielle Bezeichnung des Emittenten	Die juristische und kommerzielle Bezeichnung der Emittentin lautet Leonteq Securities AG.
B.2	Sitz, Rechtsform, Rechtsordnung, Land der Gründung der Gesellschaft	Leonteq Securities AG, vormals EFG Financial Products AG, wurde am 24. September 2007 gemäss Art. 620ff. des Schweizer Obligationenrechts als Aktiengesellschaft in der Schweiz für unbestimmte Zeit gegründet und in Zürich (Schweiz) eingetragen. Seit diesem Datum ist sie im Handelsregister des Kantons Zürich (Schweiz) unter der Nummer CHE-113.829.534 registriert. Der eingetragene Sitz der Leonteq Securities AG ist Brandschenkestrasse 90, 8002 Zürich (Schweiz), und die zentrale Telefonnummer lautet +41 58 800 1000.
B.4b	Trends, die sich auf den Emittenten und die Branchen, in denen er tätig ist, auswirken	Entfällt; es gibt keine bekannten Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken.
B.5	Konzernstruktur	Die Leonteq Securities AG, gegebenenfalls handelnd durch ihre Zweigniederlassung in Guernsey Leonteq Securities AG, Guernsey Branch, ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Leonteq AG, ehemals EFG Financial Products Holding AG, (Leonteq AG gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften die " <b>Leonteq Gruppe</b> "). Die Aktien der Leonteq AG sind an der SIX Swiss Exchange notiert und werden unter anderen durch die

		Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Mitglieder des Managements und Mitarbeitende von Gesellschaften der Leonteq Gruppe gehalten.																														
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Entfällt; die Emittentin hat keine Gewinnprognose oder -schätzung abgegeben.																														
B.10	Beschränkungen im Bestätigungsvermerk	Entfällt; es gibt keine Beschränkungen im Bestätigungsvermerk der Emittentin zu ihren historischen Finanzinformationen.																														
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen über den Emittenten, Erklärung zu Trendinformationen sowie wesentliche Veränderungen der Finanzlage oder Handelsposition des Emittenten	<p>Die nachfolgenden Finanzinformationen (nach IFRS) wurden dem geprüften Jahresabschluss der Leonteq Securities AG für die zum 31. Dezember 2014 und 2015 geendeten Jahre entnommen.</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;"><b>in Tausend CHF</b></th> <th style="text-align: right;"><b>zum 31. Dezember 2014 (geprüft)</b></th> <th style="text-align: right;"><b>zum 31. Dezember 2015 (geprüft)</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="3"><b>Umsatz</b></td> </tr> <tr> <td>Ergebnis der gesamten Geschäftstätigkeit</td> <td style="text-align: right;">170.914</td> <td style="text-align: right;">171.831</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit (Gewinn vor Steuern)</td> <td style="text-align: right;">55.228</td> <td style="text-align: right;">58.878</td> </tr> <tr> <td colspan="3"> </td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Bilanz</b></td> </tr> <tr> <td>Summe der Aktiva</td> <td style="text-align: right;">6.883.992</td> <td style="text-align: right;">6.565.337</td> </tr> <tr> <td colspan="3"> </td> </tr> <tr> <td>Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten</td> <td style="text-align: right;">3.691.422</td> <td style="text-align: right;">3.191.476</td> </tr> <tr> <td>Summe Eigenkapital</td> <td style="text-align: right;">154.797</td> <td style="text-align: right;">193.154</td> </tr> </tbody> </table> <p>Seit dem Stichtag des letzten geprüften Jahresabschlusses (31. Dezember 2015) hat es keine wesentlichen negativen Veränderungen in den Geschäftsaussichten der Emittentin gegeben.</p> <p>Seit dem Stichtag des letzten geprüften Jahresabschlusses (31. Dezember 2015) sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder Handelsposition der Emittentin eingetreten.</p>	<b>in Tausend CHF</b>	<b>zum 31. Dezember 2014 (geprüft)</b>	<b>zum 31. Dezember 2015 (geprüft)</b>	<b>Umsatz</b>			Ergebnis der gesamten Geschäftstätigkeit	170.914	171.831	Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit (Gewinn vor Steuern)	55.228	58.878	 			<b>Bilanz</b>			Summe der Aktiva	6.883.992	6.565.337	 			Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	3.691.422	3.191.476	Summe Eigenkapital	154.797	193.154
<b>in Tausend CHF</b>	<b>zum 31. Dezember 2014 (geprüft)</b>	<b>zum 31. Dezember 2015 (geprüft)</b>																														
<b>Umsatz</b>																																
Ergebnis der gesamten Geschäftstätigkeit	170.914	171.831																														
Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit (Gewinn vor Steuern)	55.228	58.878																														
<b>Bilanz</b>																																
Summe der Aktiva	6.883.992	6.565.337																														
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	3.691.422	3.191.476																														
Summe Eigenkapital	154.797	193.154																														

B.13	Beschreibung aller Ereignisse aus der jüngsten Zeit, die für die Bewertung der Zahlungsfähigkeit des Emittenten in hohem Maße relevant sind	Entfällt; es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit, die für die Bewertung der Zahlungsfähigkeit des Emittenten in hohem Masse relevant sind.
B.14	B.5, sowie Abhängigkeit des Emittenten von anderen Konzerngesellschaften	Siehe B.5 Entfällt; Leonteq Securities AG hat keine Tochtergesellschaften.
B.15	Beschreibung der Haupttätigkeiten des Emittenten	Zu den Haupttätigkeiten der Leonteq Securities AG zählen Entwicklung, Strukturierung, Vertrieb, Absicherung ( <i>Hedging</i> ), Abrechnung sowie Market-Making und Sekundärmarktdienste für strukturierte Produkte sowie ferner die Konzeption und das Investment Management von Zertifikaten im Hinblick auf variable Annuitäten-Produkte.  Die Leonteq Securities AG erbringt einige dieser Hauptdienstleistungen an Dritte, ihre <i>Plattform-Partners</i> , nach Massgabe der jeweiligen Zusammenarbeitsverträgen. Ferner bietet die Leonteq Securities AG strukturierte Asset Management- und Pensionslösungen für Dritte in der Schweiz und im Ausland sowie Brokerage-Dienstleistungen für Dritte.  Die Leonteq Securities AG vertreibt ihre Finanzprodukte entweder direkt an institutionelle Anleger oder indirekt über dritte Finanzintermediäre an Privatanleger.
B.16	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsverhältnisse	Das Aktienkapital der Leonteq Securities AG wird in seiner Gesamtheit von der Leonteq AG gehalten, die als Einzelaktionär die Leonteq Securities AG kontrolliert.

“

2) Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird auf der unter **Punkt 2** in der Tabelle genannten Seite der im "Abschnitt D – Risiken" genannte Punkt "D.2 Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind" wie folgt ersetzt:

”

D.2	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind	<p>Die Emittentin ist Risiken ausgesetzt, die sich vor allem aus der Emission strukturierter Anlageprodukte ergeben. Die Emittentin ist Marktrisiken ausgesetzt, die sich aus der Diskrepanz zwischen dem Exposure zu Aktienkursen, Zinsen, Währungen, Credit Spreads und Rohstoffpreisen aus der Emission strukturierter Anlageprodukte und den Instrumenten, die die Emittentin verwendet, um sich gegen dieses Exposure abzusichern, ergeben können. Darüber hinaus unterliegt sie Liquiditätsrisiken im Zusammenhang mit der Finanzierung dieser Absicherungsaktivitäten. Die Emittentin ist Kreditrisiken ausgesetzt, die sich aus Geschäften mit Handelsgegenparteien ergeben bzw. die sich durch die Investition der Erlöse aus den Emissionen von strukturierten Anlageprodukten in Anleihen und andere festverzinsliche Instrumente ergeben. Ferner ist die Emittentin Risiken aufgrund ihrer Modelle, operationellen Risiken, Reputationsrisiken sowie Risiken aufgrund etwaiger Veränderungen im regulatorischen und makroökonomischen Umfeld ausgesetzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf die Finanzinformationen der Emittentin für eine bestimmte Finanzperiode sollte nicht als Indiz für zukünftige Ergebnisse vertraut werden.</li> <li>• Die Emittentin könnte aufgrund einer verschlechterten finanziellen Lage nicht fähig sein, ihre Verpflichtungen zu erfüllen. Die Emittentin könnte zahlungsunfähig werden.</li> <li>• Die Emittentin ist dem Risiko ausgesetzt, dass ihr Modell für Bewertung und Risikobemessung falsch sein könnte und dass sich ihre Massnahmen zu Risikomanagement als nicht erfolgreich erweisen.</li> <li>• Die Emittentin ist Marktrisiken aufgrund offener Positionen bei Zins-, Währungs-, Rohstoff-, Kredit-, Equity- und anderen Produkten ausgesetzt, welche ihre Ertragslage negativ beeinflussen könnten.</li> <li>• Die Emittentin ist einem erheblichen und steigenden</li> </ul>
-----	--	---

		<p>Wettbewerb ausgesetzt, der ihre künftige Ertragslage negativ beeinflussen könnte.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Emittentin ist den Risiken im Zusammenhang mit ihrem Plattform-Partner-Geschäft ausgesetzt, welche ihre Ertragslage negativ beeinflussen könnten.</li> <li>• Die Emittentin ist dem Kreditrisiko ihrer Gegenparteien ausgesetzt.</li> <li>• Die Emittentin unterliegt einem Marktliquiditätsrisiko sowie einem Liquiditäts- und Finanzierungsrisiko, welche ihre Fähigkeit, ihr Geschäft zu betreiben, sowie ihre künftige Ertragslage negativ beeinflussen könnte.</li> <li>• Das Risikoexposure der Emittentin in Finanzinstrumenten führt zu bestimmten Risikokonzentrationen, die zu einem erheblichen Verlust führen können.</li> <li>• Die Aktivitäten der Emittentin und ihre Ertragslage könnten durch operationelle Risiken negativ beeinflusst werden.</li> <li>• Die Emittentin könnte durch Compliance-, rechtliche und regulatorische Risiken sowie durch Reputationsrisiken negativ beeinflusst werden.</li> </ul>
--	--	--

“

## ÄNDERUNGEN IM HINBLICK AUF DEN ABSCHNITT "II. RISIKOFAKTOREN"

- 3) *Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird auf der unter **Punkt 3** in der Tabelle genannten Seite die im Unterabschnitt "1. Risikofaktoren im Hinblick auf die Emittentin" enthaltenen Risikofaktoren wie folgt ersetzt:*

„Die Emittentin ist Risiken ausgesetzt, die sich vor allem aus der Emission strukturierter Anlageprodukte ergeben. Die Emittentin ist Marktrisiken ausgesetzt, die sich aus der Diskrepanz zwischen dem Exposure zu Aktienkursen, Zinsen, Währungen, Credit Spreads und Rohstoffpreisen aus der Emission strukturierter Anlageprodukte und den Instrumenten, die die Emittentin verwendet, um sich gegen dieses Exposure abzusichern, ergeben können. Darüber hinaus unterliegt sie Liquiditätsrisiken im Zusammenhang mit der Finanzierung dieser Absicherungsaktivitäten. Die Emittentin ist Kreditrisiken ausgesetzt, die sich aus Geschäften mit Handelsgegenparteien ergeben bzw. die sich durch die Investition der Erlöse aus den Emissionen von strukturierten Anlageprodukten in Anleihen und andere festverzinsliche Instrumente ergeben. Ferner ist die Emittentin Risiken aufgrund ihrer Modelle, operationellen Risiken, Reputationsrisiken sowie Risiken aufgrund etwaiger Veränderungen im regulatorischen und makroökonomischen Umfeld ausgesetzt.

*Auf die Finanzinformationen der Emittentin für eine bestimmte Finanzperiode sollte nicht als Indiz für zukünftige Ergebnisse vertraut werden.*

Die Geschäftsaktivitäten der Emittentin als Finanzdienstleistungsunternehmen werden durch die aktuelle Marktsituation beeinflusst. Verschiedene Risikofaktoren können die Fähigkeit der Emittentin, Geschäftsstrategien umzusetzen, mindern, und können einen direkten, negativen Einfluss auf die Erträge haben. Die Umsätze und Erträge der Emittentin unterliegen dementsprechend Schwankungen. Die Umsatz- und Ertragszahl für einen bestimmten Zeitraum ist daher kein Indiz für Ergebnisse in einem zukünftigen Zeitraum. Sie können sich von einem Jahr zum nächsten verändern und die Fähigkeit der Emittentin beeinflussen, ihre strategischen Ziele zu erreichen. Vor dem Hintergrund der kurzen Finanzgeschichte der Emittentin könnte dies von besonderer Relevanz sein.

*Die Emittentin könnte aufgrund einer verschlechterten finanziellen Lage nicht fähig sein, ihre Verpflichtungen zu erfüllen. Die Emittentin könnte zahlungsunfähig werden.*

Die finanzielle Lage der Emittentin könnte sich verschlechtern und eine Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten verhindern. Anleger sind daher dem Kreditrisiko der Emittentin ausgesetzt. Der Zahlungsverzug oder die Insolvenz der Emittentin kann einen teilweisen oder totalen Verlust der Ansprüche von Anlegern zur Folge haben. Die Emittentin unterliegt Schweizer bankeninsolvenzrechtlichen Bestimmungen und der Bankeninsolvenzverordnung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA („FINMA“), welche die FINMA als zuständige Behörde zu gewissen Stabilisierungs- und Abwicklungsmassnahmen berechtigt. Falls die FINMA solche Massnahmen anordnet, kann dies einen signifikant negativen Einfluss auf die Rechte der Anleger durch Suspendierung, Änderung und/oder gänzliches Erlöschen der Verpflichtungen



der Emittentin aus den Produkten und einen teilweisen oder kompletten Verlust des investierten Kapitals der Anleger zur Folge haben.

Die Emittentin ist dem Risiko ausgesetzt, dass ihr Modell für Bewertung und Risikobemessung falsch sein könnte und dass sich ihre Massnahmen zum Risikomanagement als nicht erfolgreich erweisen.

Modellrisiko bezeichnet das Risiko finanzieller Verluste, welches durch ungeeignete Modellannahmen oder eine unzureichende Anwendung des Modells entsteht. Das wesentlichste Modellrisiko im Geschäft der Emittentin entsteht, wenn Modelle zur Bewertung von Finanzinstrumenten und zur Berechnung der Absicherungsquoten genutzt werden. Die Folge eines unzureichenden Modells könnte eine falsche Bewertung sein, die zu einer falschen Risikobemessung bzw. zu einer falschen Absicherungsposition und dies wiederum zu einem finanziellen Verlust führen kann.

Die Emittentin ist dem Risiko ausgesetzt, dass sich ihre Massnahmen zu Risikomanagement und zur Risikominderung als nicht erfolgreich erweisen. Das Management der Risiken der Emittentin kann angesichts der sehr komplexen Natur vieler Produkte, strukturierter Lösungen und anderer Tätigkeiten sehr komplex sein. Risikomanagement-Strategien und -Verfahren können die Emittentin nicht identifizierten oder unvorhergesehenen Risiken ausgesetzt lassen. Sollten sich die Massnahmen zur Bewertung und Minderung von Risiken als unzureichend erweisen, könnte dies nachteilige Auswirkungen auf die Finanz- und Ertragslage der Emittentin haben.

Die Emittentin ist Marktrisiken aufgrund offener Positionen bei Zins-, Währungs-, Rohstoff-, Kredit-, Equity- und anderen Produkten ausgesetzt, welche ihre Ertragslage negativ beeinflussen könnten.

Marktrisiko bedeutet das Risiko, aufgrund von ungünstigen Schwankungen von Marktpreisen oder Modellpreisen von Vermögenswerten, Verluste zu erleiden. Die Emittentin unterscheidet hauptsächlich fünf Arten von Marktrisiken:

- Aktienrisiko: Das Risiko ungünstiger Kursschwankungen bei Aktien und Aktienderivaten,
- Zinsrisiko: Das Risiko ungünstiger Schwankungen von Zinsstrukturkurven und einer entsprechenden Schwankung in der Bewertung der festverzinslichen Vermögenswerte,
- Credit-Spread-Risiko: Das Risiko, dass sich die Ausweitung von Credit-Spreads negativ auf die Preise der Vermögenswerte auswirkt, das Credit-Spread-Risiko betrifft hauptsächlich das Anlageportfolio,
- Währungsrisiko: Das Risiko ungünstiger Veränderungen von Währungsumrechnungskursen und den darauf bezogenen Derivaten, und
- Rohstoffrisiko: Das Risiko ungünstiger Veränderungen von Rohstoffpreisen und den darauf bezogenen Derivaten.

Das Marktrisiko der Emittentin ergibt sich primär aus der Emission strukturierter Produkte und den damit verbundenen Absicherungsgeschäften. Jede Strategie der Emittentin zur Risikominderung kann das Unternehmen weiteren Risikoquellen aussetzen, da sich Absicherungsinstrumente und abgesicherte Positionen wertmäßig nicht immer parallel zueinander entwickeln. Zins- und Währungsrisiken können auch im normalen Geschäftsablauf entstehen. Aus ihrem Pension Solutions Geschäft unterliegt die Emittentin ebenfalls einem Zinsrisiko. Die Emittentin garantiert ihren Versicherungskooperationspartnern Mindesterträge und dadurch ist die Emittentin Risiken im Zusammenhang mit fallenden Zinssätzen und Risiken im Zusammenhang mit der steigenden Volatilität der Zinssätze ausgesetzt. Marktrisiken können das operative Ergebnis der Emittentin nachteilig beeinflussen.

Die Emittentin ist einem erheblichen und steigenden Wettbewerb ausgesetzt, der ihre künftige Ertragslage negativ beeinflussen könnte.

Alle Geschäftsbereiche der Emittentin sind von starkem Wettbewerb geprägt und es ist zu erwarten, dass sich die Wettbewerbssituation weiter verschärft. Die Wettbewerbsfähigkeit der Emittentin hängt von vielen Faktoren ab, einschließlich ihrer Reputation, ihrer Service- und Beratungsqualität, intellektuellem Kapital, Produktinnovationen, Ausführungsfähigkeit, Preisgestaltung, Vertriebsbemühungen und der Kompetenz ihrer Angestellten. Der signifikante und ansteigende Wettbewerb kann das zukünftige operative Ergebnis der Emittentin nachteilig beeinflussen.

Die Emittentin ist Risiken im Zusammenhang mit ihrem Plattform-Partner-Geschäft ausgesetzt, welche ihre Ertragslage negativ beeinflussen könnten.

Die Emittentin bietet Dritten (sog. Plattform-Partnern) auf Basis von Kooperationsvereinbarungen Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Entwicklung, der Strukturierung, dem Vertrieb, der Absicherung und der Abwicklung sowie das Market Making und Sekundärmarkt Dienstleistungen von strukturierten Produkten an. Das Plattform-Partner-Geschäft der Emittentin basiert auf einem neuartigen Geschäftsmodell, das bisher noch weitgehend unerprobt ist, und es besteht die Möglichkeit, dass die Emittentin auf Grund mangelnder Nachfrage kein bedeutendes operatives Ergebnis, Liquidität oder profitable Erträge erzielen kann.

Die Emittentin ist ferner Reputations- und möglicherweise regulatorischen Risiken ausgesetzt, sollte einer ihrer Plattform-Partner seinen Verpflichtungen nicht nachkommen, was einen erheblichen Einfluss auf die Geschäfte der Emittentin haben könnte.

Die Emittentin ist dem Kreditrisiko ihrer Gegenparteien ausgesetzt.

Kreditrisiko bedeutet das generelle Risiko eines finanziellen Verlustes für den Fall, dass eine Gegenpartei oder ein Emittent von Finanztiteln ihre/seine vertraglichen Verpflichtungen gegenüber der Emittentin nicht erfüllt. Die Emittentin unterscheidet zwischen folgenden Kreditrisiken:

- Gegenpartei kreditrisiko bezeichnet das Risiko, dass eine Gegenpartei in Bezug auf ein derivatives Instrument, welches einen positiven Wiederbeschaffungswert hat, ausfällt.

- Emittentenrisiko bezeichnet das Risiko der Zahlungsunfähigkeit des Emittenten einer Aktie oder eines Schuldtitels, die bzw. der direkt oder als Basiswert eines Derivats gehalten wird.
- Länderrisiko bezeichnet das Risiko eines finanziellen Verlustes aufgrund eines länderspezifischen Ereignisses.

Aufgrund ihres ausserbörslichen Derivatehandels (OTC) und ihrer Aktivitäten im Bereich der Wertpapierleihe (*securities lending and borrowing*) mit Gegenparteien und durch das Anlegen von Einkünften aus der Emission von strukturierten Anlageprodukten in Anleihen oder andere festverzinsliche Instrumente ist die Emittentin Kreditrisiken ausgesetzt.

Große Kreditrisiken bestehen hauptsächlich mit Banken und Versicherungsunternehmen als Folge der Geschäftstätigkeit der Emittentin im OTC Derivate-Bereich, im Bereich der Wertpapierleihe und im Bereich von Pension Solutions.

Die Emittentin unterliegt einem Marktliquiditätsrisiko sowie einem Liquiditäts- und Finanzierungsrisiko, welche ihre Fähigkeit, ihr Geschäft zu betreiben, sowie ihre künftige Ertragslage negativ beeinflussen könnten.

Da die Emittentin die Absicherung (*Hedge*) ihrer Verpflichtungen aus den emittierten strukturierten Anlageprodukten durch den Verkauf oder Kauf von Derivaten oder anderer finanziellen Vermögenswerte vornimmt, trägt die Emittentin das Risiko, diese Vermögenswerte zum erforderlichen Zeitpunkt nicht oder nicht zum Marktwert erwerben bzw. veräußern zu können, um ihre Verpflichtungen aus den entsprechenden strukturierten Anlageprodukten zu erfüllen. Dieses Risiko wird von der Emittentin als Marktliquiditätsrisiko bezeichnet.

Darüber hinaus ist die Emittentin einem Liquiditäts- und Refinanzierungsrisiko ausgesetzt, insbesondere aufgrund der Emissionen ihrer strukturierten Produkte und der Emissionen ihre Plattform-Partner, für die die Emittentin derivative Absicherungen stellt. Darüber hinaus ist die Emittentin verpflichtet, Sicherheiten zur Besicherung ihrer Verpflichtungen im Zusammenhang mit gewissen (besicherten) strukturierten Produkten bereitzustellen.

Das Liquiditätsrisiko stellt das Risiko der Emittentin dar, dass sie nicht in der Lage sein wird, sowohl erwartete als auch unerwartete Zahlungen effizient zu erfüllen.

Liquiditäts- und Finanzierungsrisiken können eintreten, falls die Emittentin nicht in der Lage ist, geeignete Maßnahmen zur Risikobegrenzung zu implementieren, oder falls sich diese Maßnahmen nicht als erfolgreich erweisen. Das Geschäft der Emittentin könnte negativ beeinträchtigt werden, sollte sie ihre Liquidität und Finanzierung nicht wirksam steuern.

Die Risiken der Emittentin aus Finanzinstrumenten können zu bestimmten Risikokonzentrationen führen, die einen erheblichen Verlust der Emittentin zur Folge haben können, was wiederum die künftige Ertragslage der Emittentin negativ beeinflussen könnte.

Die Emittentin ist der Ansicht, dass eine Risikokonzentration besteht, wenn ein einzelnes oder eine Gruppe von Finanzinstrumenten Veränderungen in demselben Risikofaktor ausgesetzt ist bzw. sind und dieser Umstand zu einem signifikanten Wertverlust der Emittentin basierend auf plausiblen, nachteiligen, zukünftigen Marktentwicklungen führen kann, was wiederum die künftige Ertragslage der Emittentin negativ beeinflussen könnte. Zum 31. Dezember 2015 hat die Emittentin drei Klumpenrisiken identifiziert.

Die Aktivitäten der Emittentin und ihre Ertragslage könnten durch operationelle Risiken negativ beeinflusst werden.

Operationelles Risiko ist das Risiko von Verlusten, die sich durch Mangelhaftigkeit oder Ausfall von internen Prozessen, Personen und Systemen oder durch externe Ursachen ergeben. „Verluste“ können direkte finanzielle Verluste oder Verluste in Form von regulatorischen Sanktionen oder entgangenen Einnahmen, zum Beispiel infolge eines Ausfalls eines Services oder Systems sein. Solche Ereignisse können auch zu einem Reputationsschaden führen, der längerfristige finanzielle Konsequenzen zur Folge haben könnte. Operationelle Risiken können sich negativ auf die Aktivitäten und die Ertragslage der Emittentin auswirken.

Die Emittentin könnte durch Compliance-, rechtliche und regulatorische Risiken sowie durch Reputationsrisiken negativ beeinflusst werden.

Die Emittentin ist in einer Branche tätig, die stark reguliert ist und die durch Compliance-, rechtliche oder regulatorische Risiken sowie durch reputationelle Auswirkungen des rechtlichen und regulatorischen Umfelds nachteilig beeinflusst werden kann. Compliance-Risiken und Rechtsrisiken sind die Risiken, die sich aus Verstößen gegen oder der Nichteinhaltung von Gesetze(n), Regeln, Vorschriften, vorgeschriebene(n) Verfahren oder interne(n) Richtlinien und Verfahren oder der Nicht-Durchsetzbarkeit von gesetzlichen, einschließlich vertraglichen, Rechten ergeben. Weltweit eingeführte Gesetze und Regeln haben grundlegend neue oder strengere Vorschriften, interne Verfahrensweisen, Kapitalanforderungen, Maßnahmen und Kontrollen sowie Offenlegungspflichten in verschiedenen Bereichen auferlegt. Die Entwicklung und der Umfang von erhöhten Compliance-Pflichten kann für die Emittentin gegebenenfalls eine Erweiterung der Ressourcen erforderlich machen, um eine entsprechende Compliance zu gewährleisten.

Die Emittentin ist dem Risiko von Bußgeldern, zivilrechtlichen Geldstrafen, Schadensersatzzahlungen sowie der Nichtigkeit von Verträgen ausgesetzt. Compliance- und Rechtsrisiken können zu Reputationseinbußen, begrenzten Geschäftsaussichten, verringertem Expansionspotenzial sowie dazu führen, dass Verträge nicht durchgesetzt werden können.

Darüber hinaus ist die Emittentin dem Risiko ausgesetzt, dass Gesetzesänderungen oder deren Auslegung, einschließlich im Aufsichts- und Steuerrecht, einen wesentlichen negativen Einfluss auf ihre Ergebnisse haben können. Regulatorische oder ähnliche Änderungen in einer Rechtsordnung, in welcher die Emittentin tätig ist, können sich nachteilig auf ihre Vermögens-, Finanz- und Ertragslage auswirken.

Das Reputationsrisiko ist das Risiko einer Reputationseinbusse aufgrund eines finanziellen Verlustes oder aufgrund eines anderen tatsächlichen oder vermeintlichen Ereignisses, das einen negativen Einfluss auf die Reputation hat. Das Reputationsrisiko umfasst insbesondere auch das Risiko, das aufgrund der Missachtung von korrekten ethischen Verhaltensweisen entsteht. Die Reputation der Emittentin ist entscheidend, um die Beziehungen zu ihren Kunden, Investoren, Aufsichtsbehörden und der Allgemeinheit zu pflegen, und bildet einen Schwerpunkt bei den Bemühungen ihres Risikomanagements.“

### **ÄNDERUNGEN IM HINBLICK AUF DEN ABSCHNITT "III. WESENTLICHE ANGABEN ZUR EMITTENTIN"**

- 4) *Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird auf der unter **Punkt 4** in der Tabelle genannten Seite die im Abschnitt "III. Wesentliche Angaben zur Emittentin" enthaltenen Informationen wie folgt ersetzt:*

„Die erforderlichen Angaben über die Emittentin sind in dem Registrierungsformular der Leonteq Securities AG vom 29. April 2016 (das "**Registrierungsformular**") enthalten, das von der BaFin gebilligt wurde und das gemäß § 11 WpPG per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen wird (siehe auch Abschnitt "X. Durch Verweis Einbezogene Dokumente" des Basisprospekts).“

### **ÄNDERUNGEN IM HINBLICK AUF DEN ABSCHNITT "X. DURCH VERWEIS EINBEZOGENE DOKUMENTE"**

- 5) *Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird auf der unter **Punkt 5** in der Tabelle genannten Seite die im Abschnitt "X. Durch Verweis Einbezogene Dokumente" enthaltenen Informationen wie folgt ersetzt:*

„Hinsichtlich der erforderlichen Angaben über Leonteq Securities AG als Emittentin der Produkte wird im Abschnitt "III. Wesentliche Angaben zur Emittentin" auf das Registrierungsformular der Leonteq Securities AG vom 29. April 2016 verwiesen. Die darin enthaltenen Informationen sind durch Verweis gemäss § 11 WpPG in diesen Basisprospekt einbezogen und gelten damit als Bestandteil dieses Basisprospekts.

Das Registrierungsformular wurde bei der BaFin hinterlegt. Es kann bei der Leonteq Securities AG, Brandschenkestrasse 90, 8002 Zürich, Schweiz kostenlos bestellt werden oder wird zur Einsichtnahme

während der normalen Geschäftszeiten bereitgehalten. Darüber hinaus wird das Registrierungsformular auf der Website der Emittentin [www.leonteq.com](http://www.leonteq.com) unter der Rubrik „Produkte & Services“ - „Strukturierte Produkte“ – „Basisprospekte & Bekanntmachungen“ – „Leonteq Programm“ veröffentlicht.“

## TABELLE

Die in dieser Tabelle enthaltene Information im Hinblick auf die Basisprospekte ist zusammen mit denjenigen Informationen zu lesen, die gegebenenfalls durch vorangehende Nachträge in dem jeweiligen Basisprospekt aufgenommen wurden.

Nr.	Bezeichnung des Basisprospekts	Datum des Basisprospekts	Nachtrag Nr.	Punkt 1	Punkt 2	Punkt 3	Punkt 4	Punkt 5
1	Basisprospekt für Bonus Zertifikate, Inverse Bonus Zertifikate, Reverse Convertibles, Barrier Reverse Convertibles, Express Zertifikate, Tracker Zertifikate, Open End Tracker Zertifikate, Mini Future Zertifikate, Discount Zertifikate und Zertifikate mit unbedingter Mindestrückzahlung	9. Juli 2014	3	14ff.	45f.	77ff.	130	977
2	Basisprospekt für Tracker Zertifikate und Open End Tracker Zertifikate	17. September 2014	3	8ff.	18f.	34ff.	77	199
3	Basisprospekt für Bonus Zertifikate, Inverse Bonus Zertifikate, Reverse Convertibles, Barrier Reverse Convertibles, Express Zertifikate, Tracker Zertifikate, Open End Tracker Zertifikate, Mini Future Zertifikate, Discount Zertifikate und Zertifikate mit unbedingter Mindestrückzahlung	8. Juli 2015	1	12ff.	38f.	66ff.	113	820
4	Basisprospekt für Tracker Zertifikate und Open End Tracker Zertifikate	21. August 2015	1	8ff.	17ff.	33ff.	77	203

Unterschriften durch die Leonteq Securities AG, Zürich

13. Mai 2016

Leonteq Securities AG, Zürich

gezeichnet René Ziegler  
Direktor /  
Leiter Produkt-Dokumentation  
(*Managing Director /  
Head Product Documentation*)

gezeichnet Dr. Ingrid Silveri  
Direktor /  
Leiter Rechtsabteilung  
(*Managing Director /  
Head Legal*)